

## Niederschrift

---

**Stadtrat**

**Rat/X/05**

**Donnerstag, 04.03.2021, 18:00 Uhr**

**Albert Einstein Forum Kaarst,**

**Am Schulzentrum 16, 41564 Kaarst**

### Tagesordnung

#### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Änderung und Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Fragen der Einwohnerinnen und Einwohner gem. § 21 der Geschäftsordnung
- 3 Bürgeranträge
  - 3.1 Bürgeranträge zum Haushalt 2021  
Vorlage: X/235
  - 3.2 Bürgerantrag nach § 7 der Hauptsatzung der Stadt Kaarst zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Kaarst  
Vorlage: X/256
- 4 Haushalt
  - 4.1 Erlass der Haushaltssatzung 2021  
Vorlage: X/293
  - 4.2 Antrag der SPD vom 23.02.2021 zur Erstellung eines Konzeptes für den Aufbau eines Grünflächenamtes mit Erweiterung des Bauhofes  
Vorlage: X/336
    - 4.2.1 Antrag der SPD vom 23.02.2021 zur Erstellung eines Konzeptes für den Aufbau eines Grünflächenamtes mit Erweiterung des Bauhofes  
Vorlage: X/336/1
  - 4.3 Resolution zur Kreisumlage - Antrag der SPD-Fraktion vom 02.03.2021  
Vorlage: X/347
- 5 Bedarfsprognose zur Betreuung von Kindern von 0 - 5 Jahren in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für die Kindergartenjahre 2021/2022 – 2023/2024  
Vorlage: X/162/1
- 6 Ortsrecht
  - 6.1 4. Änderung der Hauptsatzung  
Vorlage: X/222
  - 6.2 2. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kaarst vom 23.03.2018  
Vorlage: X/193

- 7 Änderung Geschäftskreise  
Vorlage: X/341
- 8 Antrag der Fraktion FWG Kaarst/Die Linke „Parkausweise für niedergelassene Ärzte“  
Vorlage: X/287
- 9 Antrag der Fraktionen FDP / SPD vom 16.02.2021 - Förderung der Leichten Sprache in der Stadt Kaarst  
Vorlage: X/316
- 10 Neu-/Umbesetzungen
- 10.1 Umbesetzung- Antrag der Fraktion FWG Kaarst/Die Linke vom 11.02.2021  
Vorlage: X/305
- 10.2 Antrag der FDP-Fraktion vom 15.02.2021 - Neubesetzungen  
Vorlage: X/322
- 10.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 01.03.2021 - Neubesetzungen  
Vorlage: X/348
- 10.4 Antrag der AfD-Fraktion vom 02.03.2021 - Umbesetzung  
Vorlage: X/349
- 11 Unterrichtung des Stadtrates und Anfragen der Ratsmitglieder gem. § 19 der Geschäftsordnung
- 11.1 Bericht über nicht ausgeführte Beschlüsse 2. Halbjahr 2020  
Vorlage: X/286

**Anwesenheitsliste**

**Hinweis:**

Die Sitzung fand aufgrund der Corona-Pandemie im Rahmen einer Soll-Stärken-Vereinbarung mit einer reduzierten Mitgliederzahl (29 Mitglieder) statt.

**Anwesend:**

**Bürgermeisterin**

Frau Ursula Baum

**CDU-Fraktion**

Herr Marcel Finger

Herr Dr. Klaus Gerdes

Herr Ingo Kotzian

Herr Johannes Küppers

Herr Rainer Milde

Herr Ulrich Orlinski

Herr Hans-Georg Schell

Herr Hans-Gerd Schievink

Frau Dagmar Treger

Frau Angelika Zelleröhr

**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Volker Baar

Herr Dominik Broda

Herr Christian Gaumitz

Herr Heinrich Hannen

Frau Nina Lennhof

Herr Stefan Neubauer

Frau Katharina Voller

**FDP-Fraktion**

Herr David Engelbrecht

Herr Dennis-Maximilian Jaschke

Herr Dirk Salewski

Herr Christoph Witthaut

**SPD-Fraktion**

Frau Anneli Palmen

Herr Dr. Gereon Schüller

Frau Anja Weingran

**Fraktion Kaarst aktiv/UWG**

Frau Anja Rüdiger

Herr Gerhard Schmitz

**Fraktion FWG Kaarst/Die Linke**

Herr Josef Karis

**Niederschrift**  
Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

**AfD-Fraktion**

Herr Kai Helbig  
Herr Christof Rausch

**Verwaltung**

Herr Erster Beigeordneter Dr. Sebastian Semmler  
Frau Technische Beigeordnete Sigrid Burkhart  
Herr Kämmerer Stefan Meuser  
Herr Jens Bender  
Herr Peter Böttner  
Frau Nicole Bogatz  
Frau Christiane Fuhrmann  
Frau Ursula Luhr  
Frau Vera Nießen  
Herr Axel Süßbrich  
Frau Simone Swarat  
Frau Sabrina Thißen  
Frau Lea Trappmann  
Frau Rebecca Wende

Ferner anwesend sind:

Zuhörerinnen und Zuhörer  
Pressevertreter

Nicht anwesend:

**CDU-Fraktion**

Herr Volker Begas  
Herr Christian Horn-Heinemann  
Frau Sabine Mieruch  
Frau Karin Orlich  
Herr Dennis Oscheja  
Frau Maria Pannenbecker  
Herr Hermann-Josef Sülzenfuß  
Herr Theodor Thißen  
Herr Lars Witte

**Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen**

Herr Maarten Gassmann  
Herr Hans-Joachim Köbis  
Frau Marianne Michael-Fränzel  
Frau Nina Rossié  
Frau Michaela Schmitt  
Frau Ute Wieland

**FDP-Fraktion**

Herr Jan Günther  
Frau Silke Pescher  
Frau Astrid Werle

## **Niederschrift**

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

### **SPD-Fraktion**

Herr Hans Dietmar Ibach

Frau Sabine Kühl

Herr Göran Weißendorf

### **Fraktion Kaarst aktiv/UWG**

Herr Hermann Josef Rütten

### **Fraktion FWG Kaarst/Die Linke**

Frau Sandra Pauen



## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bürgerantrag vom 11.01.2021 (Anlage 1) zur Änderung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Kaarst wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss:    einstimmig abgelehnt  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

## 4    Haushalt

### 4.1   Erlass der Haushaltssatzung 2021

Kämmerer Meuser verweist auf die zur Verfügung gestellten Unterlagen und führt hierzu weiter aus.

Nachfolgend lässt er einzeln über die vorliegenden Änderungsanträge abstimmen:

#### E-14a „Erträge aus Verwaltungsgebühren“

RM Kotzian begründet den Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen und bittet um Zustimmung.

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss:    einstimmig beschlossen  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

#### E-98 „Globaler Minderaufwand gem. § 75 Abs. 2 GO NRW“

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss:    mehrheitlich abgelehnt  
  Stimmen dafür:    1  
  Stimmen dagegen: 29  
  Stimmenthaltungen: 0

#### E-97 „Globaler Minderaufwand gem. § 75 Abs. 2 GO NRW“

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss:    mehrheitlich abgelehnt  
  Stimmen dafür:    8  
  Stimmen dagegen: 22  
  Stimmenthaltungen: 0

#### E-106 „Zinsaufwendungen für neue Kredite“

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss:    einstimmig beschlossen  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

### F-18a „Digitale Weiterentwicklung - Anschaffung von Hardware“

RM Gaumitz begründet den Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen und RM Kotzian ergänzt die Ausführungen.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	mehrheitlich beschlossen
	Stimmen dafür:	27
	Stimmen dagegen:	2
	Stimmenthaltungen:	1

### F-19 „Abwicklung städtische Kreditaufnahmen“

Kämmerer Meuser führt hierzu aus.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	mehrheitlich beschlossen
	Stimmen dafür:	28
	Stimmen dagegen:	0
	Stimmenthaltungen:	2

### F-20 „Abwicklung städtische Kreditaufnahmen - Tilgung“

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	mehrheitlich beschlossen
	Stimmen dafür:	28
	Stimmen dagegen:	0
	Stimmenthaltungen:	2

Kämmerer Meuser weist darauf hin, dass die Bürgeranträge zu TOP 3.1 nach der Beratung im WiFiDi am 18.02.2021 in den Haushalt eingeflossen sind.

Es folgen die HH-Reden der Fraktionen.

Die CDU-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen teilen mit, dass sie dem Haushalt zustimmen werden.

Die übrigen Fraktionen werden dem Haushalt nicht zustimmen.

BMin Baum dankt den Fraktionen für die gehaltenen Haushaltsreden.

Kämmerer Meuser weist auf die einzelnen Änderungen in der zu beschließenden Haushaltssatzung hin (**sh. Anlage 1**).

BMin Baum lässt über die Haushaltssatzung abstimmen. Anschließend bittet sie darum, der Schriftführerin die Haushaltsreden zur Verfügung zu stellen, damit diese der Niederschrift beigelegt werden können (Die vorliegenden Haushaltsreden sind der Niederschrift als **Anlagen 2 - 5** beigelegt.).

### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

#### **1. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021**

Die Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Anlagen für das Jahr 2021, sowie das Investitionsprogramm 2021 – 2024 und die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2022 – 2024 werden auf Grundlage des



## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

Haushaltsentwurfes, der Änderungsmitteilung, den vom Wirtschafts-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss am 18.02.2021 angenommenen Änderungsanträgen und den vom Stadtrat am 04.03.2021 angenommenen Änderungsanträgen beschlossen.

Die nachfolgend dargestellte Haushaltssatzung beinhaltet die Werte Stand 18.02.2021.

### Haushaltssatzung der Stadt Kaarst für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund der §§ 78 ff Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GV. NRW. S. 759, ber. 2019 S. 23), in Kraft getreten am 1. Januar 2019 (Absatz 1) und 1. Januar 2021 (Absatz 2), hat der Rat der Stadt Kaarst mit Beschluss vom 04.03.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	123.913.252 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	127.848.508 EUR
abzgl. Globaler Minderaufwand von	0 EUR
somit auf	127.848.508EUR

im **Finanzplan** mit

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	105.416.123 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	120.355.242 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.905.638 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.255.068 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	14.300.000 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	494.659 EUR

festgesetzt.

**Niederschrift**  
Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird

für den Kernhaushalt auf 14.300.000 EUR  
festgesetzt.

**§ 3**

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

58.932.290 EUR  
festgesetzt.

**§ 4**

Die Verringerung der **Ausgleichsrücklage** zum Ausgleich des Ergebnisplanes wird auf

3.935.256 EUR  
festgesetzt.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

20.000.000 EUR  
festgesetzt.

**§ 6**

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2021 wie folgt festgesetzt:

**1. Grundsteuer**

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf  
243 v.H.

1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 440 v.H.

**2. Gewerbesteuer**

**439 v.H.**

**§ 7**

Gemäß § 20 Abs. 3 Besoldungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Februar 2005 (GV. NRW. S. 310, ber. S. 642) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1238), in Kraft getreten am 1. Januar 2021, wird die Bürgermeisterin ermächtigt, Beamte mit Rückwirkung von höchstens 3 Monaten in die höhere Planstelle einzuweisen, soweit sie während dieser Zeit die Obliegenheiten des

## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

verliehenen oder eines gleichwertigen Amtes tatsächlich wahrgenommen haben und die Planstelle, in die sie eingewiesen werden, besetzbar war.

Soweit Stellen im Stellenplan mit einem kw–Vermerk versehen sind, entfallen diese nach Ausscheiden des Stelleninhabers. Soweit Stellen im Stellenplan mit einem ku–Vermerk versehen sind, werden sie nach Ausscheiden des Stelleninhabers bewertungsgemäß einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe zugeordnet.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Beamtenstellen dürfen, soweit das dienstliche Bedürfnis es erfordert, auch mit Tarifbeschäftigten einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden. Sofern ein dienstliches Bedürfnis besteht, können ausgewiesene Stellen für Tarifbeschäftigte mit Beamten einer vergleichbaren oder niedrigeren Besoldungsgruppe besetzt werden.

### § 8

Vorübergehend im Sinne des § 8 Abs. 1 S.1 KomHVO NRW ist ein Beschäftigungsverhältnis, wenn es eine Dauer von sechs Monaten nicht überschreitet und sich im Umfang nicht über das 2. Quartal des folgenden Haushaltsjahres erstreckt.

### § 9

Die Wertgrenze für die Veranschlagung und Abrechnung einzelner Investitionsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 1 lit. H) GO NRW wird auf 0 EUR (Gesamtauszahlungsbedarf) festgesetzt.

#### 1. Im Haushalt 2021 werden folgende Sperrvermerke angebracht.

##### Sperrvermerke im Ergebnisplan:

Produkt	Sachkonto	gesperrter Betrag	Freigabe durch
040.010.010	52910000 Aufwendungen für die digitale Bühne	10.000 EUR	KA
040.020.010	53184450 Zuwendung Projekt „Park der Sinne“	4.000 EUR	KA

##### Sperrvermerke im Finanzplan:

Produkt	Projekt	gesperrter Betrag	Freigabe durch
010.120.040	7.23072301 Bodenbevorratung – Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.800.000 EUR	WiFiDi
030.010.010	7.40214002 Trinkwasserspense – Die Sperre kann aufgehoben werden, wenn die Förderung	36.300 EUR	WiFiDi

## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

	gesichert ist.		
080.010.020	7.40214001 Modernisierung Sportanlage Kaarster See – Die Sperre kann aufgehoben werden, wenn die Förderung gesichert ist.	1.200.000 EUR	WiFiDi
150.030.010	7.41214104 Digitale Weiterentwicklung – Anschaffung von Hardware	50.000 EUR	WiFiDi

### 2. Haushaltsbegleitbeschlüsse 2021

Für das Haushaltsjahr 2021 hat der Stadtrat folgende Haushaltsbegleitbeschlüsse beschlossen:

**2.1** Die Wirtschaftsförderung wird beauftragt zu eruieren, ob und in welchem Rahmen Möglichkeiten bestehen Förderungen oder Vergünstigungen für anfallende Hygienemittel der Kaarster Unternehmen, Einzelhändler, Dienstleistungserbringer, Leistungserbringer und Gastronomen zu erhalten und ein Konzept zu erarbeiten wie die Wirtschaft hier gefördert werden kann.

**2.2** Der Stadtrat bekennt sich weiterhin zu dem Ziel einer nachhaltig soliden Finanzpolitik, die zunächst darauf ausgerichtet ist, eine Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes dauerhaft zu vermeiden und darüber hinaus das städtische Eigenkapital für kommende Generationen zu sichern.

Vor diesem Hintergrund sowie der sich deutlich veränderten Rahmenbedingungen wird die Verwaltung beauftragt, ein Konzept für die nunmehr notwendige Haushaltskonsolidierung zu erstellen. Das Konzept soll durch eine entsprechende Partizipation der einzelnen Fachbereiche innerhalb der Verwaltung, der einzelnen Fachausschüsse sowie der Fraktionen darauf ausgerichtet sein, einen möglichst breit getragenen Konsens zu erreichen.

Die Verwaltung wird beauftragt, dieses Konzept in der ersten Jahreshälfte dem Wirtschafts-, Finanz und Digitalisierungsausschuss vorzulegen und Konsolidierungsziele für die kommenden Haushaltsjahre zu definieren. Der so konkretisierte Konsolidierungspfad ist sodann dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Verwaltung wird darüber hinaus -sofern der Konsolidierungspfad zu diesem Zeitpunkt noch nicht beschlossen werden konnte- beauftragt, die vorstehende Zielrichtung im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsentwurfes für das Haushaltsjahr 2022 in diesem Sinne bereits zu berücksichtigen und Maßnahmen für die Erreichung von konkreten Einsparungen zu erarbeiten und gesondert im Wirtschafts-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss vorzustellen.

Der Ausschussvorsitzende des Wirtschafts-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses wird beauftragt, zur umfassenden Erörterung und Beratung der Gesamthematik alsbald einen gesonderten Sitzungstermin anzusetzen.

### **3. Beschlussfassung über den Stellenplan 2021**

Der Stellenplan 2021 wird, wie in der Sitzung des Stadtrates am 04.03.2021 vorgelegt, beschlossen.

### **4. Kenntnisnahme über die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung**

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2024 wird zur Kenntnis genommen.

### **5. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm**

Das Investitionsprogramm für die Planung 2021 - 2024 wird in der, in der Sitzung des Wirtschafts-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 18.02.2021, beschlossenen Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	mehrheitlich beschlossen
	Stimmen dafür:	18
	Stimmen dagegen:	12
	Stimmenthaltungen:	0

#### **4.2 Antrag der SPD vom 23.02.2021 zur Erstellung eines Konzeptes für den Aufbau eines Grünflächenamtes mit Erweiterung des Bauhofes**

Die Sitzungsvorlage wird durch die Vorlage X/336/1 ersetzt.

##### **4.2.1 Antrag der SPD vom 23.02.2021 zur Erstellung eines Konzeptes für den Aufbau eines Grünflächenamtes mit Erweiterung des Bauhofes**

RM Palmen führt zu dem Antrag ihrer Fraktion aus und geht auf den Beschlussvorschlag der Verwaltung ein, der nicht mit dem Antrag ihrer Fraktion übereinstimmt. Sie bleibt daher bei dem Wortlaut des Antrags Ihrer Fraktion, ein Konzept zu entwickeln und bittet darüber abzustimmen.

TBG Burkhart teilt mit, dass im nächsten Fachausschuss über das Thema gesprochen wird.

RM Hannen hält dies für den falschen Moment, darüber zu sprechen. Er ist der Meinung, dass dies nicht zum Thema „Haushalt“ gehört. Eine Diskussion sollte im MUKL erfolgen.

RM Palmen widerspricht.

RM Schmitz geht auf die Pflege der Grünflächen ein. Er ist der Meinung, dass Aufträge hierfür zu schnell vergeben werden.

RM Palmen bittet über den Antrag der SPD-Fraktion abzustimmen. (Der in der Sitzungsvorlage fehlende Antrag ist der Niederschrift als **Anlage 6** beigefügt).

BMin Baum lässt über den auf der Leinwand eingeblendeten Antrag der SPD-Fraktion abstimmen.



## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

3. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassung:
- a) Der Stadtrat beschließt die Errichtung einer neuen fünfgruppigen Kindertageseinrichtung zum Kindergartenjahr 2023/2024.
  - b) Der Stadtrat beauftragt den BPA, entsprechende Grundstücke im Stadtgebiet zu benennen.

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss: einstimmig beschlossen  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

## 6 Ortsrecht

### 6.1 4. Änderung der Hauptsatzung

#### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die 4. Änderung der Hauptsatzung vom 07.08.2019 wird in der als Anlage 1 beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss: einstimmig beschlossen  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

### 6.2 2. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kaarst vom 23.03.2018

#### Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Mobilitäts-, Umwelt-, Klimaschutz- und Landwirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat:

„Die 2. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Kaarst vom 23.03.2018 wird in der dieser Sitzungsvorlage anliegenden Form beschlossen.“

Abstimmungsergebnis:                      Beschluss: einstimmig beschlossen  
  Stimmen dafür:  
  Stimmen dagegen:  
  Stimmenthaltungen:

## 7 Änderung Geschäftskreise

BMin Baum erläutert die geplante Änderung, die im Vorstand gemeinsam beschlossen wurde.

RM Gaumitz ist erstaunt, dass die Bürgermeisterin den Personalbereich abgibt, jedoch wird er die Entscheidung mitgetragen und sagt seine Unterstützung zu.

RM Rüdiger stellt Verständnisfragen, die BMin Baum beantwortet.

## Niederschrift

Sitzung des Stadtrates vom 04.03.2021

RM Kotzian schließt sich den Aussagen von RM Gaumitz an und geht auf die zahlreichen Aufgaben des EBG Dr. Semmler ein. Er wird ebenfalls zustimmen und sagt seine Unterstützung zu.

RM Rüdiger geht auf die Aussagen der Vorredner ein.

EBG Dr. Semmler weist darauf hin, dass er 2013 und 2014 bereits die Fachbereichsleitung für den Personalbereich übernommen hat und er die Verantwortung hierfür übernehmen kann.

BMin Baum teilt mit, dass sie hier nicht mitstimmen wird, da ihr dies aufgrund der Vorschriften der Gemeindeordnung nicht erlaubt sei.

### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Geschäftskreis des Ersten Beigeordneten wird, im Einvernehmen mit der Bürgermeisterin, wie unter Ziffer 2 dargestellt, festgelegt. Die Änderung tritt mit Wirkung zum 01.04.2021 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	einstimmig beschlossen
	Stimmen dafür:	
	Stimmen dagegen:	
	Stimmenthaltungen:	

### **8 Antrag der Fraktion FWG Kaarst/Die Linke „Parkausweise für niedergelassene Ärzte“**

RM Karis geht auf den Antrag seiner Fraktion ein und führt hierzu aus.

### **Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:	Beschluss:	mehrheitlich beschlossen
	Stimmen dafür:	29
	Stimmen dagegen:	1
	Stimmenthaltungen:	0

### **9 Antrag der Fraktionen FDP / SPD vom 16.02.2021 - Förderung der Leichten Sprache in der Stadt Kaarst**

BMin Baum weist darauf hin, dass der TOP im gestrigen Sozial- und Gesundheitsausschuss zur Beratung in die Fraktionen verwiesen wurde und daher zurückgezogen wird.

### **10 Neu-/Umbesetzungen**

BMin Baum fragt nach, ob die Ratsmitglieder damit einverstanden sind, die Tagesordnungspunkte 10.1 bis 10.4 zusammen abzustimmen.

Es erfolgt keine Gegenrede.





